

**A. Edlinger's Verlag, Innsbruck.**

Ⓩ[49683]

P. P.

Ende November erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

# MONI UND MIRZL.

Eine Geschichte vom Hochkönig

von

BERTHA GRÄFIN VON KUENBURG-STOLBERG.

Oktav 19 Bogen. Preis geh. 3 *M* 60 *S* = 2 fl. 20 kr. ord.; geb. 5 *M* = 3 fl.  
 == Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, in Rechnung mit 25%, Freixemplare 7/6. ==  
 1 Probe-Exemplar bar mit 40%.

Die Verfasserin, welche sich vor einigen Jahren durch ihre Erzählung „Ueber d'Gangsteigl“ äusserst vorteilhaft in die deutsche belletristische Litteratur eingeführt hat, bietet in dem vorliegenden Werke eine neue prächtige Hochlandsgeschichte. Es geht wie ein belebender Wald- und Berghauch durch diese herrlichen Naturschilderungen, und die Menschen, die sie uns in fesselnder Handlung vorführt, sind lebensstreu wahre Gestalten der Alpenwelt.

Bei den sehr günstigen Bezugsbedingungen wird es auch kleineren Handlungen leicht fallen, von dem Buche grösseren Absatz zu erzielen.

Hochachtungsvoll

A. Edlinger's Verlag, Innsbruck.

Ⓩ[49931] In Kürze erscheint in meinem Verlage:

## Ein ganzer Mann. Seltsame Geschichten

Roman

von

Paul Bliß.

Preis:

3 *M* geheftet; 4 *M* gebunden.

Geschichten

von

August Wick.

Preis:

1 *M* 50 *S* geheftet; 2 *M* 50 *S* gebunden.

### Bezugsbedingungen:

Gegen bar 40%, in Rechnung 30% Rabatt.

Gebundene Exemplare nur bar.

Ich empfehle diese beiden Neuigkeiten Ihrer thätigen Verwendung und stelle Exemplare à cond. gerne zur Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., November 1895.

Alfred Waternahm.

[49412] Soeben erschien und gelangt demnächst zur Ausgabe:

### Spinges.

Scenen aus dem Befreiungskampfe Tirols 1796—97 von J. Seeber.

Preis 70 fr. = 1 *M* 20 *S* ord.,

52 fr. = 90 *S* no., 48 fr. = 80 *S* bar.

Der Einband wird für gebundene Exemplare mit 40 fr. = 65 *S* berechnet.

Dieses neue Werkchen des Verfassers des „Ewigen Juden“ dürfte in katholischen Kreisen eine hochwillkommene Weihnachtsgabe bilden, und bitten wir Handlungen mit katholischer Kundtschaft, gef. zu verlangen. Brixen. Fr. X. Promperger'sche Buchh.

Ⓩ [49872] In unserem Verlage erscheint in Bälde:

Die Elsässerin. \*\*\* Das Sonntagskind.  
 Novelle von Karl Stork.

Mit diesem Novellenbändchen, das wir sehr schön ausstatten, führt sich ein junger Dichter auf das vorteilhafteste ein. — Demselben wurde vor kurzem von der Friedr.-Wilhelms-Univ. in Berlin für seine Arbeit über Clemens Brentano der „Grimm“-Preis zuerkannt.

Die Novellen sind so gehalten, daß sie jeder Dame in die Hand gegeben werden dürfen und sind daher auch zu Weihnachtsgeschenken bestens zu empfehlen.

Wir bitten zu verlangen.

Stuttgart.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.